

## **Internationaler Workshop zu Bildung und freiwilligem Engagement im Alter als Impuls für ein friedliches und solidarisches Europa**

Wie kann Bildung im Alter dazu beitragen, im Sinne von Empowerment das Engagement älterer Menschen zu stärken und zu befördern? In dem internationalen Workshop "Bildung und freiwilliges Engagement im Alter" diskutierten vom 9. bis 11. Mai 2019 in Ruse/Bulgarien 55 Vertreterinnen und Vertreter aus Bulgarien, Rumänien und Deutschland die aktuellen Herausforderungen in der Seniorenbildung und Engagementförderung. Die Teilnehmenden tauschten ihre Erfahrungen aus, lernten Praxisbeispiele aus den verschiedenen Ländern kennen und entwickelten Ideen für die weitere transnationale Zusammenarbeit, die über das internationale informelle Bildungsnetzwerk des Vereins „Danube-Workers for Europe (DANET) e.V. weiter vorangetrieben wird. In Workshops tauschten sich die Teilnehmenden zu den Themen Seniorenbildung, Internet, Freiwilligenarbeit und transnationaler Kooperation aus und präsentierten anschließend ihre Ergebnisse im Plenum.

Über ein umfassendes Begleitprogramm erhielten die Teilnehmenden einen direkten Einblick in die Lebenswelt älterer Menschen in Bulgarien: Bei dem Besuch eines „Pensionärs- Clubs“ in Ruse erlebten die Teilnehmenden die Herzlichkeit der Gastgeberinnen und Gastgeber und ihre Freude am Singen und Tanzen. In Ryahovo erhielten die Teilnehmenden eine Einführung in die vom Bread House Network in Sofia entwickelte Methode „Gemeinsames Backen zur Förderung der Gemeinschaftsbildung“. Hierbei werden auf kreative Weise die Zutaten und der Prozess des Backens mit der persönlichen Entwicklung und den Entwicklungen in der Gesellschaft in Verbindung gebracht. Am Ende des Workshops äußerten die Teilnehmenden den Wunsch, mehr voneinander zu erfahren und stärker über die Grenzen hinweg zusammenzuarbeiten – ganz im Sinne eines friedlichen und solidarischen Europas.

Der Workshop wurde veranstaltet vom Institut für virtuelles und reales Lernen in der Erwachsenenbildung an der Universität Ulm (ILEU) e.V. in enger Kooperation mit der Geschäftsstelle Internationale Altenpolitik bei der Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen (BAGSO e.V.) und der Universität in Ruse „Angel Kanchev“. Gefördert wurde die Veranstaltung vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

### **Weitere Informationen:**

Institut für virtuelles und reales Lernen in der Erwachsenenbildung an der Universität Ulm (ILEU e.V.)  
Schweinmarkt 6, 89073 Ulm, Frau Carmen Stadelhofer, [carmen.stadelhofer@uni-ulm.de](mailto:carmen.stadelhofer@uni-ulm.de), Tel:+ 49 (0) 731 37995166

Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen (BAGSO e.V.), Geschäftsstelle  
Internationale Altenpolitik, Thomas-Mann-Str. 2-4, 53111 Bonn, Frau Silke Leicht, [leicht@bagso.de](mailto:leicht@bagso.de),  
Tel:+49 (0)228 24 99 93 25